

Zirpelschweinkurier

2019/2020

Badminton

Basketball

Fit 4 Fun

Ski



Sportclub von 1985 Wolfenbüttel e.V.
Külzenberg 1
38228 Salzgitter

Grußwort des Vorstands

Liebe Zirpel,

Neues Jahr, Neues Glück – aber irgendwie habe ich ein Déjà-vu!

Letztes Jahr habe ich von einem heißen Sommer und einer extrem frühen Ernte geschrieben – ein absolutes Ausnahmejahr (hatte ich gedacht). Doch dieses Jahr ist es das Gleiche – bis darauf, dass die Ernte deutlich schlechter war...

Und? – Ich habe es wieder nicht geschafft, ein paar Tage Urlaub zu machen (keine Ahnung, was ich die letzten sechs Wochen gemacht habe), und der Zaun, den ich letztes Jahr schon aufbauen wollte, steht immer noch halbfertig unter der Kastanie. Ich glaube, ich bin produktiver, wenn ich unter Zeitdruck stehe?!

Der kommt natürlich immer dann auf, wenn es darum geht, den Zirpelschweinkurier fertig zu stellen. Irgendwie klappt es dann dank der fleißigen Helfer doch meist in letzter Minute noch. Mal schauen, momentan bin ich noch gut im Plan! :-)

Apropos Plan: Was steht sonst noch auf dem Plan? Nächstes Jahr wird der SC 85 schon 35 Jahre. Wahnsinn – das 30-jährige Jubiläum kommt mir vor, als wenn es gestern gewesen wäre, und auch das 25-jährige ist mir noch gut im Gedächtnis – ich erinnere nur an den legendären 25h-Lauf! Es ist zwar noch etwas hin, aber trotzdem müssen die Fragen nach Ort und Zeitpunkt bald geklärt werden. Mimi hat sich da dankenswerterweise schon mal ein paar Gedanken gemacht. Wer Ideen hat, ist eingeladen, sich einzubringen und kann sich bei Mimi oder mir melden!

Während ich diese Zeilen schreibe, verfolge ich nebenbei die Brexit-Debatten im englischen Unterhaus, lese Wahlanalysen von Sachsen und Brandenburg oder verfolge die Suche der SPD nach einem/r neuen Vorsitzenden. Bei so viel anderen spannenden Themen schafft es nicht einmal mehr Trump in die erste Reihe der Schlagzeilen!

Dagegen geht es bei uns im SC ja geradezu langweilig zu: Das Sportprogramm läuft, die Skifahrten sind etabliert und gut besucht, einige andere Veranstaltungen wie Bismarck-Cup, Sporttag u.ä. haben auch ihren festen Platz im Kalender – es scheint eine gewisse Zufriedenheit zu herrschen...

Dies bedeutet jedoch nicht, dass man nicht auch mal wieder etwas Neues wagen könnte. Wir hatten früher mal das Motto: „Wer will, der kann – muss dann aber auch!“.

Ich weiß, die meisten haben Familie, Kinder und keine Zeit... Aber vielleicht gibt es ja doch noch den oder die eine(n) oder anderen, der eine ganz tolle neue Idee hat – nur her damit!!

Ach ja, eine andere Möglichkeit, sich zu engagieren und einzubringen, bietet die MVV. Übrigens wird – wie alle zwei Jahre – auch der Vorstand wieder neu gewählt... ;-p

Sportliche Grüße
Euer Volker

ps: Ganz besonders möchte ich euch noch auf unser Event am 22. September auf der Wasserskianlage am SZ-See hinweisen – siehe Seite 5!!

Zirpeltreffen auf dem Weihnachtsmarkt

Wie jedes Jahr lädt der SC alle Zirpel zum gemeinsamen Jahresausklang auf den Weihnachtsmarkt ein. Auch dieses Jahr konnten wir in Braunschweig wieder eines der sehr begehrten Flöße im Burggraben ergattern!

Wir haben unser Floß am Sonntag, den 22.12. von 18 bis 20 Uhr und würden uns freuen, viele Zirpel aus allen Abteilungen begrüßen zu können. Insbesondere freuen wir uns auf alle auswärtigen Zirpel, die zu Weihnachten oft noch zu Heimatbesuch in der Gegend sind. :-)

Im Anschluss an den Umtrunk haben wir im „Anders“ im Magni-Viertel wieder ein paar Plätze reserviert, um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

Wir freuen uns auf ein paar schöne, vorweihnachtliche Stunden!!



Bildquelle: Braunschweig Stadtmarketing

Aktivitäten/Veranstaltungen

Basketball

Auch bei uns ging ein ganz großer

Wie auch Dallas haben wir unseren Größten verloren. Nachdem die Nachricht von Dörks Karriereende durchsickerte, hat sich Fränki schon als sein potentieller Nachfolger gesehen. Doch leider hat dies, noch bevor es angefangen hat, ein jähes Ende genommen. Aufgrund einer heftigen Fingerverletzung hat sich Fränki schweren Herzens entschieden, seine Basketballkarriere an den Nagel zu hängen, und sich lieber seiner zweiten Leidenschaft der Musik zu widmen.

Wir werden unseren einzigen echten Center sehr vermissen. Er war immer mit vollem Playoff- Einsatz dabei - keine leichten Körbe - und schonte dabei weder sich noch andere. Für einen Center war er ein absolutes Bewegungstalent. Mit seinen unvorhersehbaren und unorthodoxen Zügen zum Korb hat er seine Gegner, Mitspieler, aber am meisten glaube ich sich selber, immer wieder überrascht.

Da ein Spieler als Ersatz natürlich nicht genug ist, haben wir gleich drei neue, einen Small-, einen Powerforward und einen Allrounder verpflichtet. Die drei müssen sich natürlich noch einfinden, aber wir sind guten Mutes, stärker als vorher zurückzukommen.

Ansonsten läuft eigentlich alles wie immer. Die Trainingsbeteiligung hat in der Sommerhitze etwas gelitten, aber das wird sich sicherlich, wie auf dem Foto zu sehen ist, wieder geben. Dabei ist die nachfolgende Generation teilweise auch mit am Start!



Es ist trotzdem noch Platz für neue Spieler, die sich Donnerstags in der oberen Cranachhalle mit uns austoben wollen.

Bis dahin gut eingenetzt!

Wolle

Badminton

Wieder ist ein Jahr vorbei und der Redaktionsschluss unseres beliebten ZSK naht, den ich immer gerne in den Händen halte. Da ich als einer der beiden „Schlüsselwarte“ ziemlich regelmäßig beim Training bin, wurde ich von der Abteilungsleitung gebeten, ein paar Zeilen zu verfassen. Doch was kann ich bloß schreiben?

Hmmh, mal meinen Bericht von vor zwei Jahren rauskramen. Und siehe da, was da steht, passt immer noch: Badminton im Sportclub wächst und gedeiht prächtig! Selbst an heißen Sommertagen sind um die 15 Zirpel in der Halle und an Geburtstagen kriegen wir jetzt locker einen 30er-Kasten Wolters leer.

Erfreulich: Badminton ist bei uns ein Spiel für Jung und Alt. Die Spanne reicht inzwischen von 19 – 74 Jahren und auch der Frauenanteil steigt. Außerdem werden wir mit syrischen und chinesischen Sportfreunden immer internationaler. Alles sehr positive Entwicklungen! Aufgrund der guten Zusammenarbeit mit der Stadt Wolfenbüttel können wir weiterhin auch in den Ferien spielen, selbst am zweiten Weihnachtsfeiertag wurde der Festtagsschmaus abtrainiert. Höhepunkt des Jahres war wie immer der Bismarck-Cup am Traditionstermin Samstag nach Rosenmontag. Über die Titelverteidigung von Stefan H. und die unerwartete Paarung im Duell gegen den „singenden Fisch“, der seit zwei Auflagen das Leoparden-Höschen als unsere rote Laterne abgelöst hat, wird an anderer Stelle berichtet.



Die angedachten Freundschaftsspiele gegen „richtige“ Badmintonvereine kamen zwar noch nicht zustande. Aber vielleicht besser so: Nach Aussage eines Germania-Mitglieds könnten einige unserer Cracks auch sehr gut Punktspielmannschaften verstärken und kämen uns womöglich an den ersten Ligen-Sport abhanden.

Auch bei den anderen SC-Events sind die „Feierbiester“ der Badminton-Abteilung immer zahlreich vertreten. Ebenso freuen auch wir uns immer über Zuspruch aus den anderen Sektionen. Also, kommt gerne mal am Mittwoch ab 20.00 Uhr im neuen Zirpeldom vorbei, einige Zweitschläger sind vorhanden, Bälle werden gestellt. Gespielt wird bei jedem Wetter. :-)

Euer Johnny

Aktivitäten/Veranstaltungen

Fit 4 Fun

Und wieder ist ein Jahr vorbei und beim Schreiben des Berichts fällt es gar nicht so leicht alles Revue passieren zu lassen. Aber zum Glück ist ja im Netz zu jeder Veranstaltung eine Ergebnisliste griffbereit.

Die erste Veranstaltung im SC-Geschäftsjahr war der Harzer Gebirgslauf. Eine Mannschaft haben wir zwar zusammen bekommen, aber von einer Top 10 Platzierung wie in den meisten Vorjahren waren wir doch weit entfernt. Das lag zum einen daran, dass wir ohne einen unserer Top-Läufer (Felix, Kaily) angetreten sind, zum anderen aber auch an der Form der Starter. Volker war noch dicht dran an der 2 Stunden Grenze, aber ich kam mit der Volker-Taktik (die lange Steigung hoch gehen) überhaupt nicht klar und war erst über 15 Minuten nach Volker im Ziel. Auch Lupus musste sich ganz schön quälen, um die Mannschaft zu vervollständigen. Hefi hielt wie immer die SC-Fahne im 11 km Lauf hoch.



In ähnlich kleiner Besetzung wurde dann das Jahr 2018 beim Silvesterlauf am Salzgittersee verabschiedet. Das war zum Glück nicht ganz so anstrengend wie beim Harzer Gebirgslauf und der Sekt danach wie immer lecker.



Ganz anders beim Braunschweiger Nachtlauf! 10 Zirpel im Ziel – das hatten wir schon lange nicht mehr! Und inzwischen hat man sich auch dran gewöhnt, dass es mit den Getränken am Bierstand etwas länger dauert.

Volker und Stefan konnten es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen lassen und sind im Mai bei der Lions Challenge in Salzgitter an den Start gegangen: Ein Hindernislauf, der auch für Einsteiger geeignet ist. Auf den Fotos wirkt Stefan bei der Vorbereitung allerdings wesentlich motivierter als Volker beim Lauf vor dem Hindernis. Für die beiden war das sicherlich nur eine Zwischenstation zum nächsten Keiler Run im Jahr 2020. Dann versuche ich mich auch mal wieder aufzuraffen. Auf jeden Fall lasse ich mir im Oktober bei einer Fortbildung erzählen und zeigen, wie man Hindernisse richtig überquert.



Last but not least: Um in das Thema Sportabzeichen wieder etwas Schwung zu bekommen, werden wir es in diesem Jahr erstmals im Eintracht Stadion in Angriff nehmen. Sicherlich ein Highlight für alle Eintracht Fans!

In diesem Sinne rafft euch auf! Wir sehen uns bei den nächsten sportlichen Herausforderungen!

Lars

Dieses Wochenende, 22.Sep.: SC goes Wasserski

Wir haben für den kommenden Sonntag, den 22.09.2019 die Wasserski-Anlage in Salzgitter exklusiv für den SC gemietet. Von 10-11 Uhr können sich alle Jung- und Alt-Zirpel auf Wasserski, Wakeboard, Kneebboard oder ähnlichem versuchen! Material und Neopren-Anzüge werden vor Ort gestellt – da wir eh nass werden, findet die Veranstaltung bei jedem Wetter statt. Der See ist noch angenehm warm!

Bitte rechtzeitig dort sein, damit wir pünktlich auf dem Wasser sein können. Zuschauer sind natürlich ebenfalls herzlich willkommen!

Aktivitäten/Veranstaltungen

Sporttag 2019

Da fährt man völlig unvoreingenommen zum Nachlauf, glaub wie immer die neuneinhalb Kilometer laufen zu können, und landet dann am nächsten Tag beim Sporttag. Was ein Erlebnis!

Entspannt treffen sich gegen Mittag ein Haufen Zirpel es waren etwa 20, am Piraten Strand Ende vom Salzgitter See. Dabei hatten sie alles, was einen entspannten Tag am Wasser ausmacht. Schlauchboote, Boule, Volley und andere Bälle, Kirschen für Kirschkerne weitspucken, Riesenzelt als Sonnenschutz, und natürlich auch genügend Nahrung in flüssiger und fester Form. Die Kühlboxen waren anfangs wie immer gut gefüllt.



Nach etwas Schwimmen, zum Abkühlen, denn es zählt nicht zur offiziellen Sporttagwertung, wurde mit dem ersten Klassiker gestartet: Bierkisten Lauf rund um den Salzgitter See. Das Los hat zwei sehr ungleiche Team zusammengestellt. Die Sporttag Experten Lars und Volker durften gemeinsam mit Denise gegen die Greenhorns Ben und Kai antreten. Im Foto-Finish kam es zu einem klaren Unentschieden. Taktische Vorteile (Trinken im Gehen) und Ortskenntnis (shortcut am Parkplatz) der alten Hasen haben die schnelleren Laufzeiten von Ben und Kaily ausgeglichen.

Der Hetzerei in großer Hitze folgten dann, gut hydriert und bei Bedarf auch wohldosiert behopft durch wunderbar kühle Getränke, einige weitere Klassiker. Beim Beachvolleyball wurden einige heiß umkämpfte Sätze gespielt. Dem Boule mit Sundowner folgte der Kraftakt Tauziehen. Ein letztes Aufbäumen beim Kirschkerne weitspucken machte den krönenden (sportlichen) Abschluss für die Großen.

Gleichzeitig haben die Kleineren natürlich auch riesig Spaß, mit Chillen, diversen Würfspielen und natürlich Fußball. An kulinarischen Freuden hat es, logisch, wieder einmal, nicht gemangelt.

Fazit meiner Sporttag-Premiere:

Unbedingt nochmal! Ein Traum, vor allem, wenn das Wetter so engagiert mitspielt. Und sollte das Wetter doch ein wenig ungemütlicher werden, fällt uns sicher die eine oder andere Alternative ein. Darum, **Sporttag 2020 - ein Musthave für 2020!**

Lions Challenge

Ok, der Harzer Keiler Run ist durch nichts zu ersetzen. Das ist nun mal so und lässt sich auch nicht ändern!

Da er aber momentan nur alle zwei Jahre durchgeführt wird, muss man sich in der Zeit dazwischen eine andere Herausforderung suchen. Meist scheitert dieses an einer gemeinsamen Terminfindung – aber in diesem Fall hatten Stefan und ich uns kurzfristig entschieden, die LIONS-CHALLENGE am Schäferstuhl in Salzgitter-Bad zu testen. Dumm nur, dass ich mir kurz vorher meine Achillessehne so gereizt hatte, dass an Laufen kaum zu denken war – aber ich wollte meinen Bruder ja jetzt auch nicht im Stich lassen!

Als wir dort ankamen, stellten wir schnell fest, dass es sich um eine sehr familiäre Veranstaltung handelt (im Gegensatz zum Keiler-Run oder den XLETIC-Veranstaltungen). Kein Gedränge am Start oder an der Bierbude – sehr entspannend.



Also nach einer kleinen Stärkung (siehe Bild) standen wir motiviert mit etwa 30 anderen Läufern am Start des 10k-Xtreme-Laufs. Der Rundkurs selbst war wirklich toll.

Die anspruchsvolle Steigung konnte ich auf Grund meiner Verletzung nur gehend bewältigen, Berg runter und geradeaus ging aber überraschend gut.

Die Hindernisse könnten zum Teil noch etwas abwechslungsreicher sein (wir hatten den Ausrichtern noch ein paar Tipps mitgegeben, wie man es im nächsten Mal noch besser machen könnte...). Das letzte Hindernis war allerdings nicht ganz ohne – ein Seil hochklettern, jedoch mit noch recht matschigen Händen. Hoch ging noch ganz gut, runter ging es jedoch etwas zu schnell – so dass meine Fingerkuppen bis aufs Fleisch runter waren (interessant, dass rohes Fleisch überhaupt nicht blutet...). Die 100 m bis ins Ziel gingen aber noch und dort konnte man sich erst einmal von oben bis unten sauber spritzen lassen. Im Anschluss haben mir die Sanitäter dann noch (recht unfachmännisch wie ich fand) versucht, die Fingerkuppen zu verbinden – naja, das Festhalten des Bierbeckers ging gerade noch so...

Fazit: Eine kleine nette Veranstaltung, die man als Vorbereitung auf den Keiler-Run auch nächstes Jahr durchaus wieder mitnehmen kann!

Aktivitäten/Veranstaltungen

Ski

BS Nachlauf

Ski im SC 2018/2019...

Dieser Winter war zumindest für mich mal wieder einer der intensiveren. In Sölden wurde die Saison unter Präsidialer Aufsicht im November wieder eröffnet, wir waren zu zwölft (!), soweit ich das erinnere der höchste Saisonöffnungswert seit mindestens zehn Jahren. Inhaltlich war es das bewährte Programm aus VW-Bus-Anreise, Halbpensionshotel, erstaunlich gutem Schnee und Sonne.

Weiter ging es dann mit Katja, Jule und dem Präsidenten in Südtirol am Kronplatz beim NSV, Patentanwälte und tatsächlich mal wieder eine richtige Party inklusive. Dort hat Volker mich überredet wieder den Skiwart zu geben (ein Deja-vu)...

Über Sylvester war ich dann mit vier Alt- (Edda, Jule, Sandra, Hörni) und sechs Jungzirpelschweinen in Serfaus am Berg, während andere Nicht-ganz-so-Alt-Zirpelschweine und noch andere in Flachauwinkl waren (wir haben sogar Photos hin- und hergeschickt, wir hatten mehr Schnee, Volker!).

Den Flumserberg habe ich leider diesen Winter nicht gesehen, alles was ich gesehen und gehört habe, war allerdings brillant. Der einzige Grund, nicht neidisch zu sein, war das gemeinsam mit Jan (Kompressor) nach all den Jahren endlich gelebte Heli-Skiing in Kanada mit deutlich mehr Pulver als man in seiner Jacke haben möchte. Großartige Zeit, Gott sei Dank wurde Flugscham erst kurz danach erfunden.

Ich hatte damit dann schon so viele Skitage wie tatsächlich seit fast 20 Jahren nicht mehr, die Pulvertage zum Ende eines großartigen Winters haben dann andere genossen, für Volkers „lass uns doch nochmal übers Wochenende“ hat es zumindest bei mir nicht gereicht, aber nächsten Winter!

Fazit: Am Berg ist es immer schön und mit Zirpeln umso mehr!

Erwartungsvolle Grüße,
Lupus

ps: Alle Fahrten und Termine am Ende dieses Heftes und natürlich unter www.spassimschnee.de

Anmerkung der Redaktion:

Dieses Jahr machen sich nach vielen Jahren mal wieder vier Jungzirpel auf den Weg in die Alpen, um einen Übungsleiter-Grundstufenschein zu erwerben. Wir wünschen allen viel Erfolg!!

An dieser Stelle sollte der Erfahrungsbericht von Christoph folgen, der dieses Jahr den BS-Nachlauf mal nicht verpennt, sondern sich pünktlich am Start eingefunden hat, um die 9,6 km mit uns zu absolvieren. Da das leider nicht geklappt hat, hier eine kurze Zusammenfassung:

Rekordbeteiligung beim BS-Nachlauf, der SC geht mit einer Läuferin auf die 6,2 km und mit zehn Läufern auf die 9,6 km Strecke! Die äußeren Bedingungen waren mal wieder perfekt und das Publikum an den Straßen treibt uns nach vorn. Michaela kam nach zwei Runden mit guten 41:42 min ins Ziel – da wartete allerdings schon Felix, der hervorragende 40:35 min für die drei Runden brauchte, unsere interne Wertung mit Abstand für sich entscheiden und damit einen 51. Platz (von über 800 Läufern) in der Gesamtwertung erringen konnte. Denise, unsere einzige Starterin über die lange Distanz, belegte am Ende in der Damen-Wertung den 50. Rang. Kaily ließ es zwar langsam angehen, steckte uns dann aber doch noch in den Sack und wurde in 44:38 min zweitbesten Zirpel. Mit nur wenig Abstand folgten dann Christoph, Volker, Heiko und Dirk. Nils und Uwe ließen sich etwas mehr Zeit (wahrscheinlich waren sie nicht so durstig wie wir?!?).

Alles in allem eine gelungene Veranstaltung – bei einer so großen Beteiligung könnte man ja mal versuchen eine alte Tradition wieder aufleben zu lassen – die After-Run-Party (damals immer in Doros Kanzlei am Altstadtmarkt!).

Zirpelschnäpse 3.0

Wir haben in diesem Sommer unseren Vorrat an Zirpelschnäpsen aufgefüllt. Nach intensiver Verkostung diverser Sorten haben wir zwei neue Köstlichkeiten ins Programm aufgenommen: **Zirpelnuss** und **Zirpel Ice!**

Die bewährten Sorten **Zirpelmeister** und **Zirpelblut** wurden natürlich ebenfalls wieder bestellt. Beim Sporttag gab es schon eine kleine Kostprobe, die nächste Gelegenheit wird es auf der MVV geben und dann im Laufe des Jahres auf den diversen Fahrten und Veranstaltungen.

:-)



Aktivitäten/Veranstaltungen

Flums XXL 2019

Der Puls ist erhöht und das Adrenalin fließt durch unsere Adern. Spaß im Schnee, Begeisterung pur. Hinter uns liegt die erste Tiefschnee-Erfahrung abseits der Piste.



Und wir leben und haben heile Knochen! Wenn uns jemand vor ein paar Tagen den Hang gezeigt und erzählt hätte, dass wir ihn - Eleganz sei mal außen vor - funktional runterfahren, hätten wir wohl abgewunken und leicht hysterisch gelacht. Wahnsinn, was man in diesen Tagen durch die vormittäglichen Skistunden lernt. Und sogar die legendäre Terza Abfahrt haben wir gemeistert. Da schmeckt der Kakao mit Schuss bei der Mittagspause an der Schneebar oder das abendliche Bierchen gleich zehnmal so lecker.

Apropos 10 - dieses Jahr war das zehnjährige Jubiläum der SC Fahrt nach Flums in die Alpenlodge Prod. Drei Neulinge waren am Start und haben sich fest vorgenommen, auch nächstes Jahr wieder dabei zu sein. Denn es ist eine besondere Fahrt, bei der sich in diesem Jahr 37 Erwachsene für acht Nächte auf neun Schlafzimmern aufteilen und eine Menge Spaß hatten beim Boarden, Skifahren, Spielen, Nageln und auch Kochen.



Beim Kochen? Der Küchendienst macht einen riesen Spaß, der das zugeteilte Team zusammenschweißt und dank einer großartigen Organisation jeden Abend ein leckeres 3-Gänge-Menü für die ganze Gruppe auf den



Tisch gezaubert hat. Die Specialevents waren das Gala-Dinner, bei dem wir alle adrett gekleidet das Tafel-silber zum Dinieren nutzten und die Motto-Party zum 10. Geburtstag, bei der der Kreativität beim Verkleiden freie Fahrt gelassen wurde.

Beim freien Fahren am Nachmittag sind wir immer wieder in anderen Konstellationen losgezogen. Wie schön ist es, dass man sich irgendwann am Ski-Outlet auch auf weite Entfernung erkennt. Die Fackelabfahrt vom Prod-kamm war ein Pisten-illuminierendes Abschluss-highlight, das zur Tradition werden könnte.

Wir kannten vor der Busfahrt nur zwei der Mitreisenden, die letztes Jahr zum ersten Mal dabei waren. Und ihre Erzählungen, wie schön die Fahrt sei, waren fast untertrieben. Wir haben Freunde hinzugewonnen, neue Spiele kennengelernt, tiefgründige und lustige Gespräche geführt, viel gelacht, gelernt was Nageln ist und dass dabei Zielwasser nur in Maßen hilft und bei der legendären Schneerallye Eier durch die Gegend geworfen, Sekt im Schnee ausgebuddelt und Dose umgeworfen (oder auch nicht). Getanzt und mitgesungen haben wir bei den abendlichen Feiern mit Live-Band oder aus der Konserve von DJ Simpson. Zugegebenermaßen hat es etwas gedauert, bis alle Namen und alte und neue Spitznamen direkt abrufbar waren. Aber am Ende blieb nur eine Frage offen: Warum die beim Abziehen elektrisierende Bettwäsche in der Alpenlodge Prod rot-weiß und nicht blau-weiß ist.



Was solls: Ein Hoch auf Flums, auf diesen Schnee, auf den SC, der ewig bleibt!

Skifahrten

2x Flums 2020

Flums XXL
+
Family-FLUMS 2.0

**FLUMSER
BERG**

auf der wunderschönen

Alpenlodge Prod
natürlich mitten drin

Die Alpenlodge Prod, ein Traum von einer Skihütte! Beste Lage auf 1600m Höhe - mitten im Skigebiet Flumserberg in der Schweiz! Morgens die ersten, abends die letzten auf der Piste. Mittags genießen wir stressfrei die heimische Hütte, später gibt's dann das wohl verdiente Bier um vier, die Abendsonne im Gesicht und die glühenden Gipfel im Blick. Schöner können Skitage nicht sein!



Die 2016 frisch renovierte Skihütte bietet nun nicht nur die perfekte Lage, sie ist von unten bis oben, von vorn bis hinten ein Traum von einem Gruppenhaus! In den geräumigen Schlafräumen mit Etagenbetten/Matratzenlagern finden wir genügend Platz für uns und unsere sieben Sachen. Gekocht wird gemeinsam in der edlen, industrie-tauglichen Groß-Küche - wie immer sehr, sehr lecker und reichlich! Der Speisesaal bietet viel Platz an den gemütlichen Holztischen mit einem Wahnsinns-Blick auf das traumhafte Panorama.

Außerdem ist das Haus mit allem ausgestattet, was das Sportlerherz begehrt (Skischuhraum mit Stiefelheizung nebst Kleiderstangen und Helmablagen, nebenan den Skistall, ...

Flums XXL - 9 Tage Skispaß vom 31.1. bis 8.2.2020

Bei eigener Anreise gibt's für 799 € reichliche Vollverpflegung inklusive XXL Liftpass für 9 Tage (inkl. An-/Abreisetag), Schoki, „Heißgetränk & frische Waffeln“, 6 Tage Ski/Snowboardkurs und natürlich viel, viel Spaß, nicht nur an der Schnee-Bar... Eine Mitgliedschaft beim SC 85 Wolfenbüttel e.V. wird vorausgesetzt (die Kurzmitgliedschaft für die Dauer der Fahrt kostet 12€).

Information beim SC 85 Wolfenbüttel:
Kai (Kaily) Hebestreit, +49 173 34 85 265,
Ski-Kaily@email.de

Weitere Informationen und Anmeldung unter
www.sc85.de/flums

Bist du dabei? Wir freuen uns riesig auf Dich!
Anna, Hank, Heiko, Kaily, Tom und Volker

Family-Flums 2.0 Ostern 2020, 29.3. - 5.4.

Wie bereits 2018 bietet sich uns die Gelegenheit eine Familienfreizeit auf dem Flumserberg anzubieten. Im Vordergrund steht ganz nach Zirpelart: Sport, Spass und ein tolles Miteinander.

Das Haus verfügt über zwei Doppelzimmer (Etagenbetten), vier 6-Bettzimmer, und zwei 8-10 Bettzimmer.

Für eine Familie mit 2 Eltern und 2-3 Kindern bieten sich natürlich die 6er Zimmer an. Die genaue Zimmerbelegung können wir aber je nach Bedarf/Wünschen flexibel gestalten.

Weitere Details und Bilder findet ihr unter:
<https://www.alpenlodge-prod.ch>

Kosten

Unterkunft:	Person/Woche	170 €	
Verpflegung:	Erwachsene ca.	100 €	
	Kinder ca.		70 €
Skipässe:	6 Tage Erw.		220 €
(ca. Preise)	6 T Kind bis 12 Jahre	110 €	
	6 T Jugendlich	140 €	
bei Bedarf	6 T Kinderkurs/Skipass	335 €	
Parkticket	6 T à 10 CHF (ggf. günstiger)		

Skifahrten

Familien-Flums 2020

Rückblick, Family-Flums 2018

Das Skigebiet

Der Flumserberg gehört zu den Top 10 Familienskigebieten der Schweiz.

Im Bobo's Kinder Club, dem Swiss Snow Kids Village oder dem Boarderclub sind Kinder jeder Altersstufe bestens aufgehoben. Auch für Nicht-Skifahrer hat Flumserberg einiges zu bieten.

Organisatorisches

Die Alpenlodge ist eine Selbstversorger-Hütte, die nur über die Gondelbahn erreichbar ist. Daher wird sämtliches Gepäck inkl. aller Lebensmittel nach Ankunft in die Gondel verladen und per Pistenraupe zum Haus gebracht. Die Autos werden in Tannenheim für eine Woche geparkt.

Gekocht wird traditionell in Gruppen von ca. 5 Personen wobei auch die Kinder gerne mitschnippeln und rühren können. In der genialen Küche wird das Kochen mehr zum Event als zur lästigen Pflicht. Während die einen kochen, haben die anderen Zeit zum Spielen, Lesen, Schneebar bauen oder quatschen und chillen.

Die nächste Skischule ist an der Prodalp ca. 400 m vom Haus entfernt und gut zu Fuß erreichbar.

(<http://www.flumserberg.ch/Winter/Ski-Snowboardschule/Kids/Swiss-Snow-Kids-Village-Prodalp>)

Anmeldung und Info:

Myriam (Mimi) & Uwe Mohrmann,
Halberstädter Str. 15
38300 Wolfenbüttel
Tel: 05331 - 903575, mimi2610@arcor.de

Oder:
Heiko Honert
heiko.honert@web.de

Finanzielles:
Myriam Mohrmann
Stichwort: Flums 2020 & Name des
Einzahlers
IBAN: DE10500107000003732241
Degussa Bank

Anzahlung 50€ pro Person

Was war das für eine coole Woche. Dass das Skigebiet legendär ist, sollte jedem Zirpel mittlerweile bekannt sein. Auch die Alpenlodge ist einfach nur sensationell und wenn man diese Hütte betritt, hat man sofort das Gefühl zuhause zu sein. Dementsprechend hatte ich direkt nach unserer Ankunft in Wolfenbüttel schon wieder „Heimweh“.

35 Freiwillige sind dem Aufruf von Mimi und Heiko gefolgt und sind mit Kind und Kegel in die Schweiz aufgebrochen. Die eine Hälfte Erwachsene und die andere Hälfte Kinder von 1-15 Jahren. Wer nun glaubt es ist unmöglich so viele Kinder stressfrei zu bespaßen, dem kann ich nur sagen... nee - isses nicht!

Wir hatten eine wunderschöne Zeit, die Kinder haben tolle neue Sachen erlebt und mutig jede Herausforderung gemeistert (Tiefschnee, Gelände, Schwarze Pisten, der Sprung ins Kissen und ein XXL-Skitag trotz Nebel). Sogar nach Pistenschluss wurde der selbstgebaute Schneepferdchen-Kicker bis in die Abendstunden verbessert, vergrößert und ausgiebig mit immer mehr Anlauf besprungen.

Auch abseits der Piste haben alle an einem Strang gezogen, so dass fast alles wie am Schnürchen lief. Jeder hat mit angepackt, und man hat immer jemanden für ein Spiel oder auch ein gutes Gespräch gefunden. Die Kinder haben sich gegenseitig unterstützt und zu einem tollen Miteinander beigetragen. Und wenn mal etwas schief ging, konnte auch immer jemand helfen (ja, man kann sogar wasserfesten Edding von Fichtenmöbeln entfernen!)

Besonders bedanken möchte ich mich bei meiner Frau Mimi, die nicht nur die Idee zu dieser großartigen Skifreizeit hatte, sondern auch mit viel Herzblut dazu beigetragen hat, dass die Mission „Spaß im Schnee“ ein voller Erfolg wurde!

LG Uwe



Aktivitäten/Veranstaltungen

Bismarck-Cup

Am 09. März war es wieder soweit:

Die Badmintonfreunde pilgerten in den Zirpeldom - die Schlossturnhalle - um am Bismarck-Cup 2019 teilzunehmen. Mit Kind und Kegel und natürlich allerlei Stärkungsmitteln (süß und herzhaft) wurde das Parkett in Beschlag genommen.

Die Organisatoren (Mimi & Co) hatten wie immer alles perfekt vorbereitet und schon konnten die ersten Paarungen aus dem Hut – äh aus der Mütze – gezogen werden. 14 wagemutige, fürstentreue Spieler/innen stellten sich der einzigartigen Herausforderung. Die Regelkunde war in den ersten Runden das große Thema, besonders für die Novizen. Wie jetzt? Essen? Trinken? Schnaps oder Wasser? Und wenn ja warum? Ich dachte wir haben einen Punkt? Aber jetzt doch? Immer noch nicht? Warum gehen die da so komisch? Dies und viele andere Fragen hörte man oft auf den Plätzen. Aber es gab immer jemanden der in diesem geordneten Chaos die Übersicht behalten hat.

Am Ende konnte sich der Vorjahressieger Stefan wieder durchsetzen und holte sich den begehrten Bismarck-Cup. Um die fast noch mehr begehrte Trophäe für den letzten Platz, den singenden Hering, gab es ein packendes Entscheidungsspiel zwischen Johnny und Nils. Der in allen Bereichen (Hering essen, Wasser und Schnaps trinken und Badminton spielen) erfahrenere und stärkere Johnny hatte gegen Nils keine Chance und musste als Gewinner dieses Spiels den singenden Hering Nils überlassen. Auch 2019 war der Bismarck-Cup wieder ein toller, spaßiger, verrückter Tag, der allen Teilnehmern/innen viel Spaß und Freude bereitet hat! Ein großes Dankeschön an das ORGA-Team und jetzt schon daran denken: Nur wer teilgenommen hat kann von diesem einzigartigen Event berichten und wird es nicht bereuen! Ich werde mit aller Kraft meinen Hering 2020 verteidigen, damit er seinen Platz bei uns behalten kann!

Mit sportlichem Gruß
Euer Nils-Christian Reimers



Silvesterlauf

Mit 4 Zirpeln haben wir beim letzten Silvesterlauf um den Salzgittersee teilgenommen. Über die eine Runde von 5,4 Km gingen Iris (als Gastläuferin) und Nils an den Start. Iris hat hierbei dem SC '85 sogar den ersten Platz in ihrer Altersklasse beschert. Über die zwei Runden von 10,8 Km gingen dieses Mal nur Lars und ich ins Rennen. Ganz nach dem Motto "Beat Last Year" hatten wir uns eine Zeit unter 55 Minuten vorgenommen. Und mit Lars hatte ich auch den richtigen Pacemaker an meiner Seite.

Die ersten Kilometer fühlten sich nicht nur viel zu schnell an, waren auch auf der Uhr weit unter dem vorgegebenen Schnitt. Wir brauchen ein kleines Polster bekam ich nur zu hören und versuchte Schritt zu halten. Kurz nach der Hälfte der zweiten Runde musste ich dem schnellen Tempo Tribut zollen und abreißen lassen. Im Ziel hat es wahrscheinlich wegen der schnellen Startkilometer trotzdem noch für eine neue Bestzeit (unter 55 Minuten) gereicht.

Bei Heiß- und Kaltgetränken waren alle glücklich der erbrachten Leistungen und versprachen im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Der perfekte sportliche Jahresausklang. In diesem Sinne, man sieht sich spätestens am 31.12. am Salzgittersee auf ein oder zwei Abschlussrunden.

Gruß Dirk

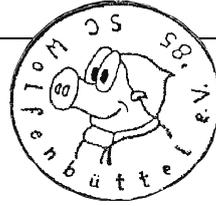
MVV - Satzungsänderung

Wir haben dieses Jahr das Thema Satzungsänderung auf der Tagesordnung der MVV – dazu einige Erklärungen: Zum einen soll die Satzung einfach nur an die neue Rechtschreibordnung angepasst werden. Das betrifft also in der Hauptsache ein paar „ss“ bzw „ß“, hat aber keine inhaltlichen Auswirkungen.

Zum zweiten haben wir in unserer Satzung stehen, dass im Falle einer Auflösung unser Vermögen der Stadtjugendpflege zu Gute kommt. Da wir aber ein Sportverein sind und öffentliche Mittel zur Förderung des Sports bekommen, müssen diese zwangsläufig auch nach einer Auflösung ausschließlich sportlichen Zwecken zufallen. Deshalb soll der letzte Absatz des §2 wie folgt geändert werden:

*Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an die Stadtjugendpflege **den Kreissportbund WF, die der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke im Rahmen der Förderung des Sports zu verwenden hat.***

1. Vorsitzender
Volker Thörmann
Külzenberg 1
38228 Salzgitter



Telefon: 05341-841371
E-Mail: volker.thoermann@web.de

Salzgitter, den 10. September 2019

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung (MVV)

am Freitag, den 11. Oktober 2019 um 18.00 Uhr

in der Halberstädter Str. 15, 38300 Wolfenbüttel (Fam. Mohrmann)

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verabschiedung des Protokolls der letzten MVV
3. Jahresbericht des Vorstands und der Abteilungen
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstands
6. Satzungsänderungen (siehe ZSK Seite 10)
7. Vorstandswahlen
8. Ausblick 2019
9. Anträge zur Tagesordnung
10. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens zum Beginn der MVV schriftlich an den Vorstand gestellt werden.

Mit sportlichem Gruß

Termine und Ansprechpartner im Überblick

Regelmäßiger Sportbetrieb

Badminton	Mi 20:00 – 22:30 Uhr	Neue Schlosshalle, Wolfenbüttel
Basketball	Do 20:00 – 22:00 Uhr	Cranach-Halle, Wilhelm-Busch-Schule, Wolfenbüttel

Die Termine finden teilweise auch in den Schulferien statt.

Sonstige Termine

22. Sept. 2019	Wasserski/Wakeboard auf der Anlage am SZ-See
12. Okt. 2019	Harz Gebirgslauf in Wernigerode
12. - 19. Okt. 2019	NSV Aus- & Fortbildungslehrgang in Hintertux (A)
21. - 25. Nov. 2019	Ski-Saisonöffnung in Sölden (A)
30. Nov. - 7. Dez. 2019	NSV Aus- & Fortbildungslehrgang in Olang (I)
22. Dez. 2019	Weihnachtsfeier, Weihnachtsmarkt BS
31. Dez. 2019	Silvesterlauf, SZ-See
31. Jan. - 8. Feb. 2020	Flums-XXL, Skifahrt nach Flumserberg (CH)
29. März - 4. April 2020	Family-Flums nach Flumserberg (CH)
29. Feb. 2020	Bismarck-Cup
5. Juni 2020	Braunschweiger Nachtlauf
14. Juni 2020	Harzer Keiler Run
Sommer 2020	35 Jahre SC '85
vielleicht mit	Sporttack
Aug. 2020	Braunschweig Triathlon

Ansprechpartner

1. Vorsitzender	Volker Thörmann, Külzenberg 1, 38228 Salzgitter, Tel: 0151 – 58 158 657, volker.thoermann@web.de
2. Vorsitzender	Myriam „Mimi“ Mohrmann, Halberstädter Str. 15, 38300 Wolfenbüttel Tel: 05331 - 90 35 75, mimi2610@arcor.de
Kassenwart	Lars Gottwaldt, Zellbergsheideweg 25, 38527 Meine, Tel: 05304 - 90 97 64, lars.gottwaldt@gmx.net
Schriftführer	Katja Balke, Unterdorf 28, 38104 Braunschweig Tel: 0531 - 61 90 480, katja.balke@gmail.com
Badminton	Myriam „Mimi“ Mohrmann, Halberstädter Str. 15, 38300 Wolfenbüttel Tel: 05331 - 90 35 75, mimi2610@arcor.de
Basketball	Wolfgang „Wolle“ Münkner, Süntelstr.18, 38122 Braunschweig, Tel. 0531 - 877 541, w.muenkner@freenet.de
Ski	Martin „Lupus“ Wolf, Malmweg 4, 30455 Hannover Tel: 0160 - 99791885, wolff_martin@web.de
Fit 4 Fun	Infos zu diversen Laufveranstaltungen bei Lars oder Volker

Internet

www.spassimschnee.de oder www.sc85.de